

D STEINEL-Schnell-Service
Dieselstraße 80-84
33442 Herzebrock-Clarholz
Tel.: +49/5245/448-188
Fax: +49/5245/448-197
www.steinell.de

A I. MÜLLER GmbH
Peter-Paul-Str. 15
A-2201 Gerasdorf bei Wien
Tel.: +43/22 46/21 46
Fax: +43/22 46/2 02 60
info@imueller.at

CH PUAG AG
Oberebenstrasse 51
CH-5620 Bremgarten
Tel.: +41/56/6 48 88 88
Fax: +41/56/6 48 88 80
info@puag.ch

GB STEINEL U. K. LTD.
25, Manasty Road · Axis Park
Orton Southgate
GB-Peterborough Cambs PE2 6UP
Tel.: +44/1733/366-700
Fax: +44/1733/366-701
steinel@steinel.co.uk

IRL STC Socket Tool Company Ltd.
Unit 714, Northwest Business Park
Kilshane Drive · Ballycoolin · Dublin 15
Tel.: +353/1/8809120
Fax: +353/1/8612061
info@sockettool.ie

F DUVAUCHEL S.A.
ACTICENTRE - CRT 2
Rue des Famards - Bât. M - Lot 3
F-59818 Lesquin Cedex
Tel.: +33/3/20 30 34 00
Fax: +33/3/20 30 34 20
info@steinelfrance.com

NL VAN SPIJK AGENTUREN
Postbus 2
5688 HP OIRSCHOT
De Scheper 260
5688 HP OIRSCHOT
Tel. 0499 571810
Fax. 0499 575795
vsa@vanspijk.nl
www.vanspijk.nl

B VSA handel Bvba
Hagelberg 29
B-2440 Geel
Tel.: +32/14/256050
Fax: +32/14/256059
info@vsahandel.be
www.vsahandel.be

L A. R. Tech.
19, Rue Eugène Ruppert, Cloche D'Or
BP 1044
L-1010 Luxembourg
Tel.: +352/49/33 33
Fax: +352/40/26 34
com@artech.lu

I STEINEL Italia S.r.l.
Largo Donegani 2
I-20121 Milano
Tel.: +39/02/96457231
Fax: +39/02/96459295
info@steinel.it
www.steinel.it

E SAET-94 S.L.
C/ Trepadella, n° 10
Pol. Ind. Castellbisbal Sud
E-08755 Castellbisbal (Barcelona)
Tel.: +34/93/772 28 49
Fax: +34/93/772 01 80
saet94@saet94.com

P Pronodis - Soluções Tecnológicas, Lda.
Zona Industrial Vila Verde Sul, Lt 14
P-3770-305 Oliveira do Bairro
Tel.: +351/234/484031
Fax: +351/234/484033
pronodis@pronodis.pt
www.pronodis.pt

S KARL H STRÖM AB
Verktygsvägen 4
S-553 02 Jönköping
Tel.: +46/36/31 42 40
Fax: +46/36/31 42 49
www.khs.se

DK BROMMANN Aps
Ellegaardvej 18
DK-6400 Sønderborg
Tel.: +45 74428862 · Fax.: +45 74434360
brommann@brommann.dk
www.brommann.dk

FI Oy Hedtec Ab
Lauttasaarentie 50
FI-00200 Helsinki
Tel.: +358/9/682 881
Fax: +358/9/673 813
www.hedtec.fi/valaistus · lighting@hedtec.fi

N Vilan AS
Tvetenveien 30 B
N-0666 Oslo
Tel.: +47/22 72 50 00
Fax: +47/22 72 50 01
post@vilan.no

GR PANOS Lingonis + Sons O. E.
Aristofanos 8 Str.
GR-10554 Athens
Tel.: +30/210/3 21 20 21
Fax: +30/210/3 21 86 30
lygonis@otenet.gr

TR EGE SENSORLU AYDINLATMA İTH. İHR.
TİC. VE PAZ. Ltd. STI.
Gersan Sanayi Sitesi 2305 · Sokak No. 510
TR-06370 Batı Sitesi (Ankara)
Tel.: +90/3 12/2 57 12 33
Fax: +90/3 12/2 55 60 41
ege@egeihalat.com.tr
www.egeihalat.com.tr

ATERSAN İTHALAT MAK. İNŞ. TEKNİK
MLZ. SAN. ve TİC. A.Ş.
Tersane Cad. No: 63
34420 Karaköy / İstanbul
Tel. +90/212/2920664 Pbx.
Fax. +90/212/2920665
info@atersan.com · www.atersan.com

CZ ELNAS s.r.o.
Oblekovice 394
CZ-671 81 Znojmo
Tel.: +420/5 15/22 01 26
Fax: +420/5 15/24 43 47
info@elhas.cz · www.elhas.cz

PL LANGE ŁUKASZUK Sp.j.
Byków, ul. Wrocławska 43
PL-55-095 Mirków
Tel.: +48/71/3980861
Fax: +48/71/3980819
firma@langelukaszuk.pl

H DINOCOOP Kft
Radvány u. 24
H-1118 Budapest
Tel.: +36/1/3193064
Fax: +36/1/3193066
dinocoop@dinocoop.hu

LT KVARCAS
Neries krantine 32
LT-48463, Kaunas
Tel.: +370/37/40 80 30
Fax: +370/37/40 80 31
info@kvarcas.lt

EST FORTRONIC AS
Teguri 45c
EST 51013 Tartu
Tel.: +372/7/47 52 08
Fax: +372/7/36 72 29
info@fortronic.ee

SLO LOG Zabnica D.O.O.
Podjetje Za Trgovino
Srednje Bitnje 70
SLO-4209 Zabnica
Tel.: +386/42/31 20 00
Fax: +386/42/31 23 31
info@log.si

SK NECO s.r.o.
Ružová ul. 111
SK-01901 Ilava
Tel.: +421/42/4 45 67 10
Fax: +421/42/4 45 67 11
neco@neco.sk

RO Steinel Distribution SRL
Parc industrial Metrom
RO - 500269 Brasov
Str. Carpatilor nr. 60
Tel.: + 40(0)268 53 00 00
Fax: + 40(0)268 53 11 11
www.steinel.ro

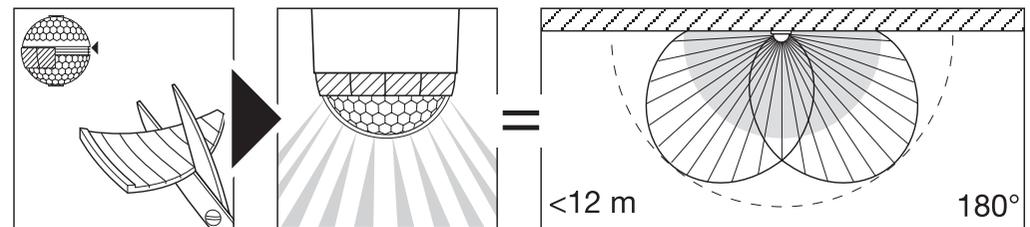
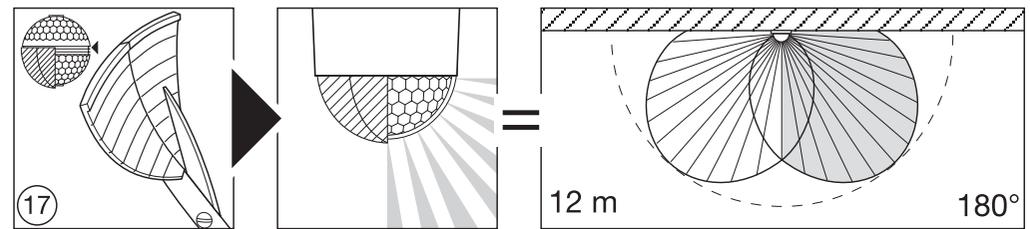
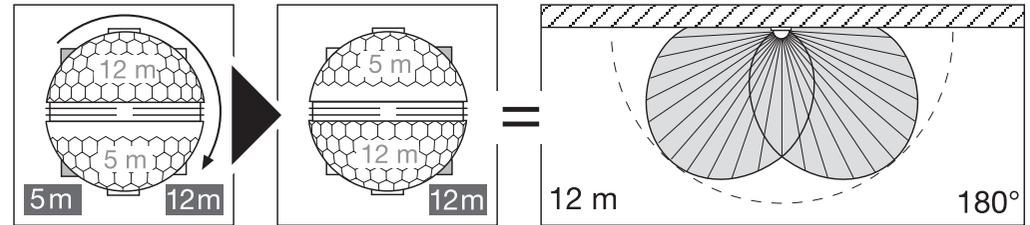
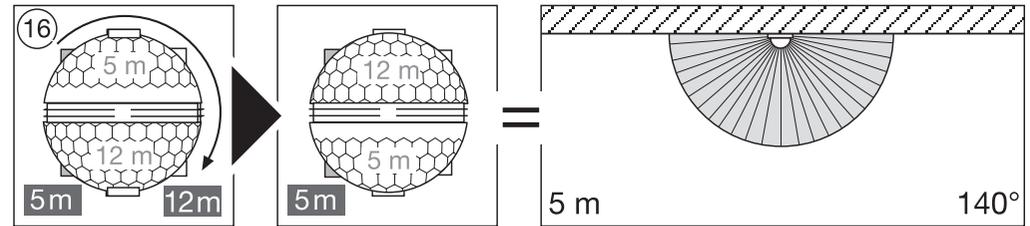
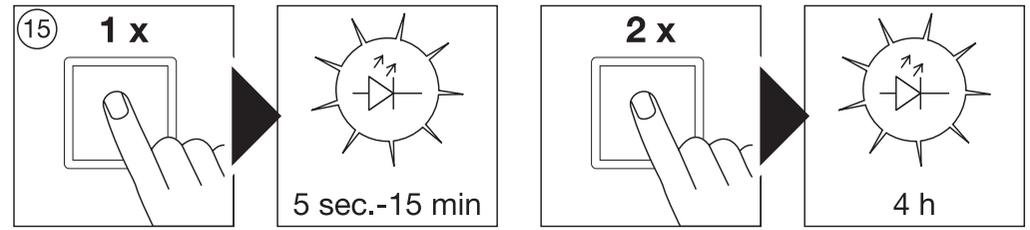
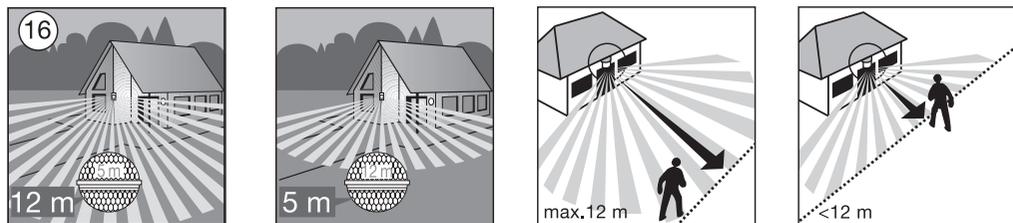
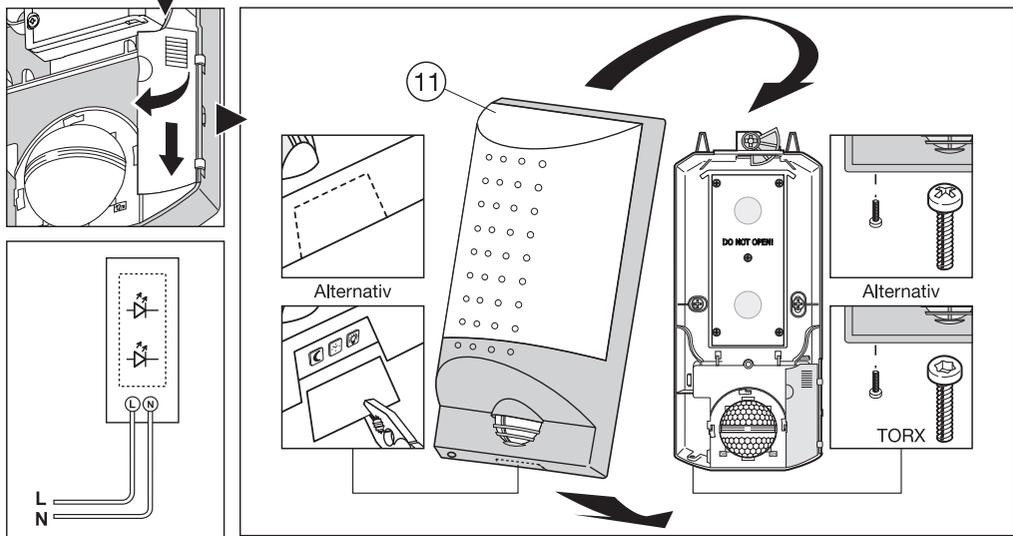
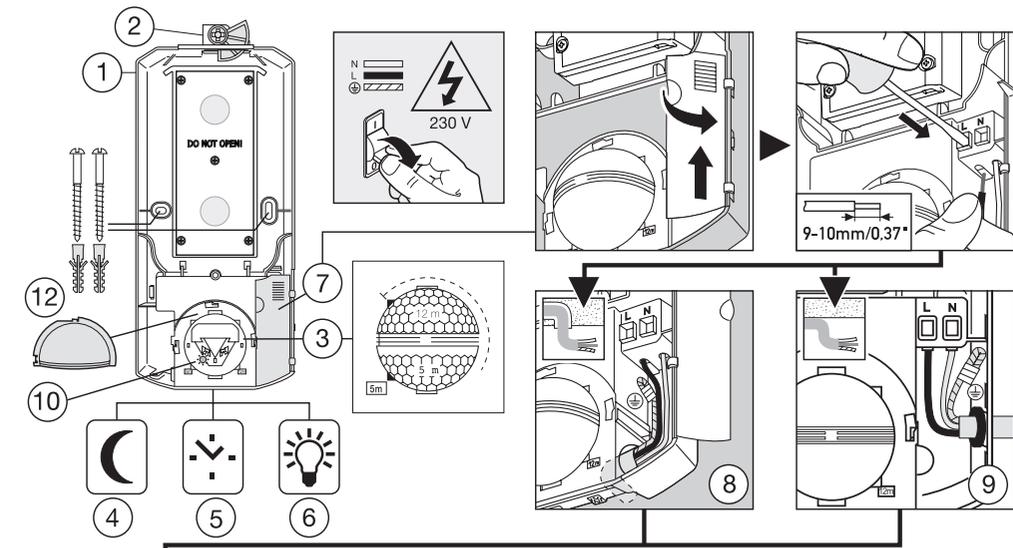
HR DALJINSKO UPRAVLJANJE d.o.o.
B. Smetane 10
HR-10 000 Zagreb
Tel.: +385/1/3 88 66 77
Fax: +385/1/3 88 02 47
daljinsko-upravljanje@inet.hr

LV AMBERGS SIA
Brivibas gatve 195-16
LV-1039 Riga
Tel.: 00371 67550740
Fax: 00371 67552850
www.ambergs.lv

RUS Производитель:
STEINEL Vertrieb GmbH & Co. KG
D-33442 Herzebrock-Clarholz
Германия
Тел.: +49(0) 5245/448-0
Факс: +49(0) 5245/448-197

SVETILNIKI
Str. Malaya Ordinka, 39
RUS-113184 Moskau
Tel.: +7/95/2 37 28 58
Fax: +7/95/2 37 11 82
goncharov@steinel-rus.ru





D Montageanleitung

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns beim Kauf Ihrer neuen STEINEL-SensorLeuchte entgegengebracht haben. Sie haben sich für ein hochwertiges Qualitätsprodukt entschieden, das mit größter Sorgfalt produziert, getestet und verpackt wurde.

Bitte machen Sie sich vor der Installation mit dieser Montageanleitung vertraut. Denn nur eine sachgerechte Installation und Inbetriebnahme gewährleistet einen langen, zuverlässigen und störungsfreien Betrieb.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrer neuen STEINEL-SensorLeuchte.

Gerätebeschreibung

- ① Wandhalter
- ② Exzenter für Glasbefestigung
- ③ Sensor-Linse (abnehmbar und drehbar zur Auswahl der Reichweiten-Grundeinstellung von max. 5 m oder 12 m)
- ④ Dämmerungseinstellung
- ⑤ Zeiteinstellung
- ⑥ Helligkeitsregulierung / Watt-o-matic (Dimmung)
- ⑦ Netzanschluss
- ⑧ Netzanschluss Zuleitung Unterputz
- ⑨ Netzanschluss Zuleitung Aufputz
- ⑩ LED, rot
- ⑪ Designhaube
- ⑫ Sensor-Designkappe

Technische Daten

Abmessungen (H x B x T):	330 x 185 x 115 mm
Netzanschluss:	230 – 240 V, 50 Hz
Leistung:	8 W LED / 90 lm
Farbtemperatur:	3200 Kelvin (warmweiß)
LED Lebensdauer:	50.000 Stunden
Erfassungswinkel:	180° mit 90° Öffnungswinkel
Erfassungsreichweite:	12 oder 5 m (2 Grundeinstellungen)
Dämmerungseinstellung:	2 – 2000 Lux
Zeiteinstellung:	5 Sek. – 15 Min.
Grundlicht:	0 – 50%, Softlichtstart
Dauerlicht:	4 Std. schaltbar
Schutzart:	IP 44
Schutzklasse:	II
Temperaturbereich:	-20 °C bis 50 °C



Sicherheitshinweise

- Vor allen Arbeiten am Gerät die Spannungszufuhr unterbrechen!
- Bei der Montage muss die anzuschließende elektrische Leitung spannungsfrei sein. Daher als Erstes Strom abschalten und Spannungsfreiheit mit einem Spannungsprüfer überprüfen.
- Bei der Installation der SensorLeuchte handelt es sich um eine Arbeit an der Netzspannung. Sie muss daher fachgerecht nach den handelsüblichen Installationsvorschriften und Anschlussbedingungen durchgeführt werden.
(GB)-VDE 0100, (A)-ÖVE/ÖNORM E 8001-1, (CH) - SEV 1000
- Funktionseinstellungen ④, ⑤, ⑥ nur mit montierter Linse vornehmen.

Das Prinzip ⑩

Der integrierte Infrarot-Sensor ist mit zwei 120°-Pyro-Sensoren ausgestattet, die die unsichtbare Wärmestrahlung von sich bewegenden Körpern (Menschen, Tieren etc.) erfassen.

Diese so erfasste Wärmestrahlung wird elektronisch umgesetzt und schaltet so die Leuchte automatisch ein. Durch Hindernisse wie z.B. Mauern oder Glasscheiben wird keine Wärmestrahlung erkannt, es erfolgt also auch keine Schaltung. Mit Hilfe der zwei Pyro-Sensoren wird ein Erfassungswinkel von 180° mit einem Öffnungswinkel von 90° erreicht. Die Sensor-Linse ist abnehmbar und drehbar. Dies ermöglicht zwei Reichweiten-Grundeinstellungen von max. 5 m oder 12 m.

Wichtig: Die sicherste Bewegungserfassung haben Sie, wenn Sie die SensorLeuchte seitlich zur Gehrichtung montieren und keine Hindernisse (wie z. B. Bäume, Mauern etc.) die Sicht des Sensors behindern.

Installation/Wandmontage ⑬

Der Montageort sollte mindestens 50 cm von einer anderen Leuchte entfernt sein, da Wärmestrahlung zur Auslösung des Systems führen kann. Um die angegebenen Reichweiten von 5/12 m zu erzielen, sollte die Montagehöhe ca. 2 m betragen.

Montageschritte:

1. Wandhalter ① an die Wand halten und Bohrlöcher anzeichnen.
2. Löcher bohren, Dübel (Ø 6 mm) setzen.
3. Kabel der Netzzuleitung hindurchführen. Zur Aufputzzuleitung Stanzbohrung für die Kabeleinführung herausbrechen, Dichtstopfen einsetzen, durchstoßen und die Kabel der Netzzuleitung hindurchführen.
4. Wandhalter ① anschrauben.

5. Anschluss der Netzzuleitung (s. Abb. ⑦)

Die Netzzuleitung besteht aus einem 2- bis 3-adrigen Kabel:

L = Phase (meistens schwarz oder braun)

N = Neutralleiter (meistens blau)

PE = Schutzleiter (grün/gelb)

Im Zweifel müssen Sie die Kabel mit einem Spannungsprüfer identifizieren; anschließend wieder spannungsfrei schalten. Phase (**L**) und Neutralleiter (**N**) werden an der Steckklemme angeschlossen. Der Schutzleiter kann mit Isolierband gesichert werden.

Hinweis: In die Netzzuleitung kann selbstverständlich ein Netzschalter zum Ein- und Ausschalten montiert sein.

Für die Funktion Dauerlicht ist dies Voraussetzung (s. Kapitel Dauerlichtfunktion).

6. Sensor-Linse ③ aufsetzen (Reichweite wahlweise, max. 5 m oder 12 m) s. Kapitel Reichweiteneinstellung ⑩. Ggf. Abdeckschalen ⑦ aufsetzen.

Funktionen ④-⑥

Nachdem der Wandhalter montiert, der Netzanschluss vorgenommen und die Sensor-Linse aufgesetzt ist, kann die SensorLeuchte in Betrieb genommen werden. Über Programmier Tasten können drei Einstellungen vorgenommen werden. Bei Betätigen einer Programmier Taste befindet sich die Leuchte im Programmiermodus.

Das bedeutet:

- Die Leuchte geht grundsätzlich immer aus.
- Die Sensorfunktion ist außer Betrieb gesetzt.
- Dauerlichtfunktion (falls aktiv) wird abgebrochen.

Die Einstellungen können beliebig oft verändert werden. Der letzte Wert wird netzausfallsicher gespeichert.

Dämmerungseinstellung (Ansprechschwelle) ④

(Werkseinstellung: Tageslichtbetrieb 2000 Lux)



Die gewünschte Ansprechschwelle der Leuchte kann von ca. 2 Lux bis 2000 Lux eingestellt werden.

a) Individuellen Wunschwert einstellen:

Bei gewünschten Lichtverhältnissen, an denen die Leuchte bei Bewegung zukünftig aktiv werden soll, ist der Taster zu drücken bis die rote LED ⑩ blinkt. Dieser Wert ist somit gespeichert.

b) Einstellung Nachtbetrieb (4 Lux) am Tag

Den Taster ca. 5 Sekunden gedrückt halten bis die rote LED in der Linse nicht mehr blinkt.

Ausschaltverzögerung (Zeiteinstellung) ⑤

(Werkseinstellung: ca. 10 Sek.)



Die gewünschte Leuchtdauer der Lampe kann stufenlos von ca. 5 Sek. bis max. 15 Min. eingestellt werden. Bei Verwendung von Energiesparleuchtmitteln empfehlen wir eine Zeiteinstellung von min. 1 Minute.

Individuelle Leuchtdauer der Lampe einstellen:

- Taster gedrückt halten bis rote LED ⑩ blinkt.
- Taster loslassen und gewünschte Leuchtzeit abwarten (LED blinkt).
- Dann Taster erneut betätigen bis LED aus. Damit ist die gewünschte Zeit sekundengenau gespeichert.
- Der Vorgang wird nach Ablauf der maximal einstellbaren Zeit (15 Minuten) automatisch beendet.
- Zur Einstellung der kürzesten Zeit ist der Taster 2 x kurz nacheinander zu betätigen.

Grundlicht ⑥

(Werkseinstellung: Dimmung aus: 0%)



Das Grundlicht läßt sich stufenlos von 0 bis 50 % regeln. Das heißt: erst bei Bewegung im Sensor-Erfassungsbereich wird das Licht auf maximale Lichtleistung eingeschaltet. **Hinweis:** Im Dimm-Modus kann es je nach lokalem Stromnetz zu einem leichten Flackern der LEDs kommen. Dies ist kein Produktnachteil und kein Grund zur Reklamation.

Individuellen Dimmwert einstellen:

- Taster gedrückt halten bis LED ⑩ blinkt.
- Taster weiter gedrückt halten, der Dimmbereich wird langsam von 0–50% durchlaufen.
- Wenn gewünschter Wert erreicht, Taster loslassen.

Danach blinkt die LED noch ca. 5 Sekunden. Während dieser Zeit kann der Dimmwert noch weiter optimiert werden.

Dauerlichtfunktion ⑮

Wird ein Netzschalter in die Netzzuleitung montiert, sind neben dem einfachen Ein- und Ausschalten folgende Funktionen möglich:

Sensorbetrieb

1) Licht einschalten:

Schalter 1 x AUS und AN.
Leuchte bleibt für die eingestellte Zeit an.

2) Licht ausschalten:

Schalter 1 x AUS und AN.
Leuchte geht aus bzw. in den Sensorbetrieb über.

Dauerlichtbetrieb

1) Dauerlicht einschalten:

Schalter 2 x AUS und AN. Die Leuchte wird für 4 Stunden auf Dauerlicht gestellt (rote LED leuchtet ⑯). Anschließend geht sie automatisch wieder in den Sensorbetrieb über (rote LED aus).

2) Dauerlicht ausschalten:

Schalter 1 x AUS und AN. Leuchte geht aus bzw. in den Sensorbetrieb über.

Wichtig:

Das mehrmalige Betätigen des Schalters sollte schnell hintereinander erfolgen (im Bereich 0,5 – 1 Sek.).

Reset-Funktion

Alle Einstellungen können jederzeit wieder auf Auslieferungszustand (Tageslichtbetrieb 2000 Lux, Leuchtdauer 10 Sekunden, und Dimmung aus) zurückgesetzt werden.

Dazu alle 3 Taster gleichzeitig gedrückt halten bis die LED ⑩ ein- und wieder ausgeschaltet hat (ca. 5 Sek.).

Soft-Lichtstart

Die SensorLeuchte verfügt über eine Soft-Lichtstart-Funktion. Das bedeutet, dass das Licht bei Einschaltung nicht direkt auf maximale Leistung schaltet, sondern die Helligkeit innerhalb einer Sekunde langsam bis zu 100% hochgeregelt wird. Ebenso wird das Licht beim Ausschalten langsam heruntergeregelt.

Reichweiten-Grundeinstellung ⑯

Die Sensor-Linse ist in zwei Erfassungsbereiche aufgeteilt. Mit der einen Hälfte wird eine Reichweite von max. 5 m, mit der anderen eine Reichweite von max. 12 m erzielt (bei einer Montagehöhe von ca. 2 m). Nach dem Aufsetzen der Linse (Linse fest in die vorgesehene Nut einklemmen) markiert ein kleiner Pfeil die gewählte max. Reichweite von 12 m oder 5 m (Pfeil links = 5 Meter, Pfeil rechts = 12 Meter).

Die Linse kann seitlich mit einem Schraubendreher aus der Verrastung gelöst und entsprechend der gewünschten Reichweite wieder aufgesetzt werden.

Individuelle Feinjustierung mit Abdeckblenden ⑰

Um zusätzliche Bereiche wie z. B. Gehwege oder Nachbargrundstücke auszugrenzen oder gezielt zu überwachen, lässt sich der Erfassungsbereich durch Anbringen von Abdeckschalen genau einstellen. Die Abdeckschalen können entlang der vorgeordneten Einteilungen in der Senkrechten und Waagerechten getrennt oder mit einer Schere geschnitten werden. An der obersten Vertiefung in der Mitte der Linse können sie dann eingehängt werden. Durch das Aufsetzen der Abdeckung ⑱ werden sie schließlich fixiert.

(Abb. ⑰ zeigen Beispiele zur Verringerung des Erfassungswinkels sowie zur Reduzierung der Reichweite.)

Betrieb/Pflege

Die SensorLeuchte eignet sich zur automatischen Schaltung von Licht. Witterungseinflüsse können die Funktion der SensorLeuchte beeinflussen, bei starken Windböen, Schnee, Regen, Hagel kann es zu einer Fehlauflösung kommen, da die plötzlichen Temperaturschwankungen nicht von Wärmequellen unterschieden werden können. Die Erfassungslinse kann bei Verschmutzung mit einem feuchten Tuch (ohne Reinigungsmittel) gesäubert werden.

CE Konformitätserklärung

Dieses Produkt erfüllt die
- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- EMV-Richtlinie 2004/108/EG
- RoHS-Richtlinie 2002/95/EG

Betriebsstörungen

Störung	Ursache	Abhilfe
SensorLeuchte ohne Spannung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sicherung defekt, nicht eingeschaltet, Leitung unterbrochen ■ Kurzschluss 	<ul style="list-style-type: none"> ■ neue Sicherung, Netzschalter einschalten; Leitung mit Spannungsprüfer überprüfen ■ Anschlüsse überprüfen
SensorLeuchte schaltet nicht ein	<ul style="list-style-type: none"> ■ bei Tagesbetrieb, Dämmerungseinstellung steht auf Nachtbetrieb ■ Netzschalter AUS ■ Sicherung defekt ■ Erfassungsbereich nicht gezielt eingestellt ■ interne elektrische Sicherung wurde aktiviert (LED-Dauerlicht) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ neu einstellen (Taster ④) ■ Einschalten ■ neue Sicherung, evtl. Anschluss überprüfen ■ neu justieren ■ SensorLeuchte aus- und nach ca. 5 Sek. wieder einschalten
SensorLeuchte schaltet nicht aus	<ul style="list-style-type: none"> ■ dauernde Bewegung im Erfassungsbereich ■ Helligkeitsregulierung auf 100% 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bereich kontrollieren und evtl. neu justieren ■ Helligkeitsregulierung auf 0% stellen (Taster ⑥)
SensorLeuchte schaltet unerwünscht ein	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wind bewegt Bäume und Sträucher im Erfassungsbereich ■ Erfassung von Autos auf der Straße ■ Sonnenlicht fällt auf die Linse ■ plötzliche Temperaturveränderung durch Witterung (Wind, Regen, Schnee) oder Abluft aus Ventilatoren, offenen Fenstern ■ Linse nicht fest genug in die Nut eingedrückt 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bereich umstellen ■ Bereich umstellen, ■ Sensor geschützt anbringen oder Bereich umstellen ■ Bereich verändern, Montageort verlegen ■ Linse nochmals nachdrücken
SensorLeuchte Reichweitenveränderung	<ul style="list-style-type: none"> ■ andere Umgebungstemperaturen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Erfassungsbereich durch Abdeckschalen genau einstellen
LED leuchtet stetig, obwohl kein Dauerlicht eingestellt	<ul style="list-style-type: none"> ■ interne Sicherung aktiviert 	<ul style="list-style-type: none"> ■ SensorLeuchte aus- und nach 5 Sek. wieder einschalten
LEDs Flimmern	<ul style="list-style-type: none"> ■ lokales Stromnetz 	<ul style="list-style-type: none"> ■ vgl. Hinweis Seite 5

Funktionsgarantie

Dieses STEINEL-Produkt ist mit größter Sorgfalt hergestellt, funktions- und sicherheitsgeprüft nach geltenden Vorschriften und anschließend einer Stichprobenkontrolle unterzogen. STEINEL übernimmt die Garantie für einwandfreie Beschaffenheit und Funktion. Die Garantiefrist beträgt 36 Monate und beginnt mit dem Tag des Verkaufs an den Verbraucher. Wir beseitigen Mängel, die auf Material- oder Fabrikationsfehlern beruhen, die Garantieleistung erfolgt durch Instandsetzung oder Austausch mangelhafter Teile nach unserer Wahl. Eine Garantieleistung entfällt für Schäden an Verschleißteilen sowie für Schäden und Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung oder Wartung auftreten. Weitergehende Folgeschäden an fremden Gegenständen sind ausgeschlossen.

Die Garantie wird nur gewährt, wenn das unzerlegte Gerät mit kurzer Fehlerbeschreibung, Kassenbono oder Rechnung (Kaufdatum und Händlerstempel), gut verpackt, an die zutreffende Servicestation eingesandt wird.

Reparaturservice:

Nach Ablauf der Garantiezeit oder Mängeln ohne Garantieanspruch repariert unser Werkservice. Bitte das Produkt gut verpackt an die nächste Servicestation senden.

36 Monate
FUNKTIONS
GARANTIE

GB Installation instructions

Dear Customer,

Congratulations on purchasing your new STEINEL SensorLight and thank you for the confidence you have shown in us. You have chosen a high-quality product that has been manufactured, tested and packed with the greatest care.

Please familiarise yourself with these instructions before attempting to install the SensorLight because prolonged reliable and trouble-free operation will only be ensured if it is fitted properly.

We hope your new STEINEL SensorLight will bring you lasting pleasure.

System components

- ① Wall mount
- ② Eccentric fitting for securing the glass shade
- ③ Sensor lens (removes and turns for selecting the max. basic reach setting of 5 m or 12 m)
- ④ Twilight setting
- ⑤ Time setting
- ⑥ Brightness control / Watt-o-matic (dimming)
- ⑦ Mains power connection
- ⑧ Mains connection, concealed wiring
- ⑨ Mains connection, surface wiring
- ⑩ LED, red
- ⑪ Designer shade
- ⑫ Sensor designer cap

Technical specifications

Dimensions (H x W x D):	330 x 185 x 115 mm
Mains voltage:	230 – 240 V, 50 Hz
Output:	8 W LED / 90 lm
Colour temperature:	3200 kelvin (warm white)
LED life expectancy:	50.000 hours
Angle of coverage:	180° with 90° angle of aperture
Detection reach:	12 or 5 m (2 basic settings)
Twilight setting:	2 - 2000 lux
Time setting:	5 sec. – 15 min.
Basic lighting level:	0 – 50%, soft light start
Manual override:	4 h, switchable
IP rating:	IP 44
Protection class:	II
Temperature range:	-20° C to 50° C

! Safety warnings

- Disconnect the power supply before attempting any work on the unit.
- The electrical connection lead must be dead during installation. Therefore, switch off the power first and use a voltage tester to make sure the wiring is off circuit.
- Installing the SensorLight involves work on the mains voltage supply. This work must therefore be carried out professionally in accordance with applicable wiring regulations and electrical operating conditions.
(GB)-VDE 0100, (A)-ÖVE/ÖNORM E 8001-1, (CH)-SEV 1000
- Only perform function settings ④, ⑤, ⑥ with the lens fitted.

Principle ⑩

The integrated infrared sensor is equipped with two 120° pyro sensors that detect the invisible heat emitted by moving objects (people, animals etc.).

The heat detected is converted electronically into a signal that switches the light ON automatically. Heat is not detected through obstacles, such as walls or panes of glass. Heat radiation of this type will, therefore, not trigger the sensor. The two pyro sensors provide an angle of coverage of 180° with an angle of aperture of 90°. The sensor lens removes and turns. This allows you to select two basic reach settings of 5 or 12 metres max.

Important: The most reliable way of detecting movement is to install the unit with the SensorLight aimed across the direction in which a person would walk and by ensuring that no obstacles (such as trees, walls etc.) obstruct the line of sensor vision.

Installation / Wall mounting ⑬

The site of installation should be at least 50 cm away from another light because heat radiated from it may activate the system. To obtain the specified reach of 5/12 m, the sensor should be installed at a height of approx. 2 m.

Installation procedure:

1. Hold wall mount ① against the wall and mark drill holes.
 2. Drill holes, insert wall plugs (6 mm dia.).
 3. Feed power supply lead through. For surface wiring, break open pre-punched cable entry, insert sealing plug, pierce and feed through power supply lead.
 4. Screw-fasten wall mount ① to the wall.
- 5. Connecting the mains supply lead (see Fig. ⑦)**
The main supply lead is a 2 to 3-core cable:
L = phase conductor (usually black or brown)
N = neutral conductor (usually blue)
PE = protective earth conductor (green/yellow)

If you are in any doubt, identify the conductors using a voltage tester; now switch the current off again. Connect the phase conductor (**L**) and neutral conductor (**N**) to the clamp-type terminal. The protective earth conductor may be sealed off with insulation tape.

Note: A mains switch for switching the unit ON and OFF may of course be installed in the power supply lead.

A mains switch is required for the manual override function (see Manual override function).

6. Fit sensor lens ③ (reach either 5 m max. or 12 m), see Reach setting ⑥. Fit clip-on shrouds ⑦ if necessary.

Functions ④ – ⑥

Once you have installed the wall mount, connected the SensorLight to the power supply and fitted the sensor lens, you are ready to put the SensorLight into operation. Programming buttons can be used for selecting any of three settings. Pressing any of the programming buttons will set the lamp to programming mode.

This means:

- The lamp will always switch OFF.
- The sensor function will be deactivated.
- Manual override function (if activated) will be interrupted.

The settings may be altered as often as you wish. The last setting will remain stored in the memory in the event of power failure.

Twilight setting (response threshold) ④

(factory setting: daylight operation 2000 lux)



The chosen light threshold can be adjusted continuously from about 2 lux to 2000 lux.

a) Selecting twilight setting of your choice:

At the light level at which you want the light to respond to movement, press the button until the red LED ⑩ flashes. This light level will now be stored.

b) Setting night-time operation (4 lux) during the day

Hold button down for approx. 5 seconds until red LED stops flashing in the lens.

Switch-off delay

(time setting) ⑤

(factory setting: approx. 10 sec.)



The 'ON' time can be varied continuously between approx. 5 sec. and a maximum of 15 min. We recommend a time setting of at least 1 minute when using low-energy lamps.

Setting light 'ON' time of your choice:

- Hold button down until red LED ⑩ flashes.
- Release button and wait until chosen 'ON' time is shown (LED flashes).
- Now press button a second time until LED goes out. The chosen time is now stored to the exact second.
- This process is terminated automatically after the maximum setting time (15 minutes).
- To select the shortest time setting, press the button twice in brief succession.

Basic lighting level ⑥

(factory setting: dimmer OFF: 0%)



Basic lighting level can be infinitely varied from 0 to 50 %. This means: Light is only switched to maximum output when movement is identified in the sensor's detection zone. **Note:** Depending on the local power grid, the LED's may flicker slightly when dimmed. This is not a product defect and no reason for complaint.

Set dimming level of your choice:

- Hold button down until LED ⑩ flashes.
- Keep button pressed, the system will slowly run through dimmer range from 0 – 50%.
- Release button when chosen setting is reached.

The LED will now continue flashing for about 5 sec. This period may be used for optimising the dimmer setting.

Manual override function ⑮

If a mains switch is installed in the mains supply lead, the SensorLight provides the following functions in addition to just being able to switch it ON and OFF:

Sensor operation

1) Switch light ON:

Turn switch OFF and ON once. Light stays ON for the period selected.

2) Switch light OFF:

Turn switch OFF and ON once. The light goes out or switches over to sensor mode.

Manual override

1) Activate manual override:

Turn switch OFF and ON twice. The light is set to stay ON for 4 hours (red LED ⑱ lights up). Then it returns automatically to sensor mode (red LED OFF).

2) Deactivate manual override:

Turn switch OFF and ON once. The light goes out or switches over to sensor mode.

Important:

The switch should be actuated in rapid succession (in the 0.5 – 1 sec. range).

Reset function

The light can be returned to its original settings at any time (daylight operation 2000 lux, 'ON' time 10 sec. and dimmer OFF).

To do this, hold all three buttons down at the same time until the LED ⑩ comes ON and goes out again (approx. 5 sec.).

Soft light start

The SensorLight features a soft light start function. This means that when the light is switched ON, it does not go directly to maximum output but gradually increases brightness to 100% over the space of one second. Brightness is also gradually reduced when the light is switched OFF.

Basic reach setting ⑯

The sensor lens is divided into two detection zones. One half provides a max. reach of 5 m, the other half a max. reach of 12 m (when installed at a height of approx. 2 m). After fitting the lens (firmly clip lens into the groove provided), a small arrow marks the max. reach of 12 m or 5 m selected (arrow left = 5 metres, arrow right = 12 metres).

Using a screwdriver, the lens can be unclipped from the groove at the side and re-positioned for the reach you require.

Precision adjustment using shrouds ⑰

Shrouds may be used to define the detection zone exactly as you require in order, for example, to blank out or specifically target paths or neighbouring premises. The shrouds can be divided or cut with a pair of scissors along the vertical and horizontal grooves. They can be clipped into the top channel around the centre of the lens. They are held securely in place by fitting the cover ⑧.

(Fig. ⑰ shows examples of how you can reduce the angle of coverage and shorten reach.)

Operation / Maintenance

The SensorLight is suitable for switching ON light automatically. Weather conditions may affect the way the SensorLight functions. Strong gusts of wind, snow, rain or hail may cause the light to come ON when it is not wanted because the sensor is unable to distinguish sudden changes of temperature from sources of heat. The detector lens may be cleaned with a damp cloth if it gets dirty (do not use cleaning agents). The detector lens may be cleaned with a damp cloth if it gets dirty (do not use cleaning agents).

CE Declaration of conformity

This product complies with

- Low Voltage Directive 2006/95/EC
- EMC Directive 2004/108/EC
- RoHS Directive 2002/95/EC

Troubleshooting

Malfunction	Cause	Remedy
SensorLight without power	<ul style="list-style-type: none">■ Fuse faulty, not switched ON, break in wiring■ Short circuit	<ul style="list-style-type: none">■ Fit new fuse; switch ON mains switch; check wiring with voltage tester■ Check connections
SensorLight will not switch ON	<ul style="list-style-type: none">■ Twilight setting in night-time mode during daytime operation■ Power switch OFF■ Fuse faulty■ Detection zone not properly targeted■ Internal electrical fuse has been activated (LED ON all the time)	<ul style="list-style-type: none">■ Reset (button ④)■ Switch ON■ New fuse, check connection if necessary■ Re-adjust■ Switch SensorLight OFF and back ON again after 5 sec.
SensorLight will not switch OFF	<ul style="list-style-type: none">■ Continued movement within the detection zone■ Brightness control to 100%	<ul style="list-style-type: none">■ Check detection zone and re-adjust if necessary■ Set brightness control to 0% (button ⑥)
SensorLight switches ON when it should not	<ul style="list-style-type: none">■ Wind is moving trees and bushes in the detection zone■ Cars in the street are being detected■ Sunlight shining on the lens■ Sudden temperature changes due to weather (wind, rain, snow) or air expelled from fans, open windows■ Lens not pressed firmly enough into groove	<ul style="list-style-type: none">■ Change detection zone■ Change detection zone■ Mount sensor in a sheltered place or change detection zone■ Change detection zone, change site of installation■ Press lens into groove
Change in SensorLight reach	<ul style="list-style-type: none">■ Differing ambient temperatures	<ul style="list-style-type: none">■ Use shrouds to define detection zone precisely
LED ON all the time although manual override is not selected	<ul style="list-style-type: none">■ Internal fuse activated	<ul style="list-style-type: none">■ Switch SensorLight OFF and back ON again after 5 sec.
LEDs flickering	<ul style="list-style-type: none">■ Local power grid	<ul style="list-style-type: none">■ see note on page 9

Functional Warranty

This STEINEL product has been manufactured with utmost care, tested for proper operation and safety and then subjected to random sample inspection. STEINEL guarantees that it is in perfect condition and proper working order. The warranty period is 36 months, starting on the date of sale to the consumer. We will remedy defects caused by material flaws or manufacturing faults. The guarantee will be met by repair or replacement of defective parts at our own discretion. The warranty shall not cover damage to wear parts, damage or defects caused by improper treatment or maintenance. Further consequential damage to other objects shall be excluded.

Claims under the warranty will only be accepted if the unit is sent fully assembled and well packed with a brief description of the fault, a receipt or invoice (date of purchase and dealer's stamp) to the appropriate Service Centre.

Repair Service:

Our Customer Service Department will repair faults not covered by warranty or after the warranty period. Please send the product well packed to your nearest Service Centre.

